

## Presseinformation

05.11.2008 / 2 Seiten

---

### **„Zeitbombe unentdeckte Lebererkrankungen“**

Einladung zur Pressekonferenz am 17. November in Hamburg zum 9. Deutschen Lebertag unter dem Motto „Check-up für die Leber!“

In Deutschland leiden rund fünf Millionen Menschen an einer Lebererkrankung, so schätzen Experten. Vier von fünf Betroffenen ahnen jedoch nichts davon. Denn eine kranke Leber schmerzt nicht. Zum 9. Deutschen Lebertag am 20. November rufen die Deutsche Leberstiftung, die Deutsche Leberhilfe und die Gastro-Liga deshalb in einem bundesweiten Aktionstag gemeinsam zu einem „Check-up für die Leber!“ auf. Mit einer regelmäßigen Kontrolle der Blut- bzw. Leberwerte beim Haus- oder Facharzt können Lebererkrankungen frühzeitig diagnostiziert und dann behandelt werden.

Wir möchten Sie über die Entwicklung der Lebererkrankungen in Deutschland, Hintergründe zum Lebertag, Kosten und Therapiemöglichkeiten dieser ernsthaften Erkrankungen sowie über neue Kooperationen informieren.

**Pressekonferenz**  
„Check-up für die Leber!“  
Literaturhaus Hamburg  
Montag, 17. November 2008 um 13 Uhr  
Rosensalon  
Schwanenwik 38, 22087 Hamburg

Ihre Gesprächspartner und die Themen sind:

**„Zeitbombe unentdeckte Lebererkrankungen - dramatischer Zuwachs an Leberkrebs“**

Prof. Dr. med. Michael P. Manns – Vorstandsvorsitzender Deutsche Leberstiftung und Sprecher Kompetenznetz Hepatitis sowie Direktor der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie, Medizinische Hochschule Hannover

**Frühe Diagnose rettet Leben: Die Therapie wird immer besser!**

Prof. Dr. Tobias Heintges, Städt. Kliniken Neuss, Lukaskrankenhaus GmbH, Chefarzt Medizinische Klinik II, Deutsche Leberhilfe e.V.

**Nicht-Behandlung von Lebererkrankungen steigert Leid und Kosten**

Prof. Dr. Jürgen F. Riemann, Vorsitzender der Gastro-Liga, ehemaliger Direktor der Medizinischen Klinik C des Klinikums der Stadt Ludwigshafen/Rhein

Im Rahmen des bundesweiten Aktionstages finden zudem wieder zahlreiche regionale Veranstaltungen wie z.B. Arzt-Patienten-Seminare und Lebertest-Aktionen statt. Begleitet und unterstützt werden diese regionalen Veranstaltungen durch zentrale Pressearbeit, eine Webseite zum Deutschen Lebertag ([www.lebertag.org](http://www.lebertag.org)) und Informationsmaterial.

**Kontakt:**

Deutsche Leberstiftung  
Claudia Biehahn  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Carl-Neuberg-Straße 1  
30625 Hannover  
Tel.: 0511 – 532 6811  
Fax 0511 – 532 6820  
[presse@deutsche-leberstiftung.de](mailto:presse@deutsche-leberstiftung.de)  
[www.deutsche-leberstiftung.de](http://www.deutsche-leberstiftung.de)